



Foto: ©79663075_diego_cervo/fotolia.com

01.06.2020

LÄRM

Lärm

Von Lärm sind nicht nur die Anwohner*innen rund um den Verkehrsflughafen Frankfurt/Main betroffen, sondern ebenso die Menschen im Mittelrheintal, die unter dem Lärm durchfahrender Güterzüge in Folge der europäischen Gütertransitstrecke Rotterdam-Genua leiden. Darüber hinaus ist Lärm zu einem gesamtgesellschaftlichen Problem geworden, das auch durch die immer weiter zunehmende individuelle Motorisierung hervorgerufen wird.

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau ist Mitglied im „Runden Tisch Lärm“ des Landes Rheinland-Pfalz, in dem Maßnahmen zur Lärmreduzierung verschiedener Verkehrsträger vorbereitet und ausgewertet werden.

Ein Gutachten zum Thema „[Lärm stört Religion. Lärmschutz – eine Sache der Religionsgemeinschaften?](#) Störung religiöser Handlungen durch Lärm und Argumentationshilfen für künftige öffentliche Planfeststellungsverfahren“ wurde von der Kirchenleitung der EKHN beim Zentrum für Interdisziplinäre Studien zum Religions- und Religionsverfassungsrecht in Mainz (ZIRR) in Auftrag gegeben und auf der Herbstsynode 2017 vorgestellt. Es ist in seiner Art einzigartig in Deutschland, da es juristisch plausibel die theologischen und kirchlichen Grundlagen der Beschäftigung mit Lärm klärt

Veranstaltungen ZGV: